# C++ Kurs TU Dresden Fakultät für Informatik

Maximilian Starke Student der TU Dresden

2. April 2017

# Inhaltsverzeichnis

1	Ein	richtung	2
	1.1	ISO C++	2
		1.1.1 Allgemeines	2
		1.1.2 Versionen	2
	1.2	Dateien in einem C++ Projekt	3
	1.3	Compiler	4
	1.4	IDEs	4
		1.4.1 JA oder NEIN	4
		1.4.2 IDEs im Überblick	5
	1.5	Referenzen	5
	1.6	The Hello World	10
	_		
2		year m e i i	11
	2.1	primitive Datentypen	11

# Kapitel 1

# Einrichtung

### 1.1 ISO C++

#### 1.1.1 Allgemeines

- ab 1979 von Bjarne Stroustrup bei AT&T entwickelt als Erweiterung der Programmiersprache C
- später von ISO genormt
- effizient und schnell Schnelligkeit eines der wichtigsten Designprinzipien von C++
- hohes Abstraktionsniveau u.a. durch Unterstützung von OOP
- ISO Standard beschreibt auch eine Standardbibliothek
- C++ ist kein echtes Superset von C (siehe stackoverflow.com, ...)
- C++ ist (wie C) case sensitive
- Paradigmen:
  - generisch (durch Benutzung von Templates, automatische Erstellung multipler Funktionen für verschiedene Datentypen)
  - **imperativ** (Programm als Folge von Anweisungen, Gegenteil von deklarativ siehe Haskell und Logikprogrammierung)
  - **objektorientiert** (Klassen, Objekte, Vererbung, Polymorphie, Idee: Anlehnung an Realität)
  - **prozedural** (Begriff mit verschiedenen Bedeutungsauffassungen, Unterteilung des Programms in logische Teilstücke (Prozeduren), die bestimmte Aufgaben / Funktionen übernehmen)
  - strukturiert (prozedural und Teilung in Sequenz, Verzweigung, Wiederholung, ...)
  - **funktional** (ab C++11, Definitionskleinkram, siehe Wikipedia, Programm als verschachtelter [...] Funktionsaufruf organisierbar, eher typisch für Haskell o.ä.)

#### 1.1.2 Versionen

- C++98
- C++03
- C++11

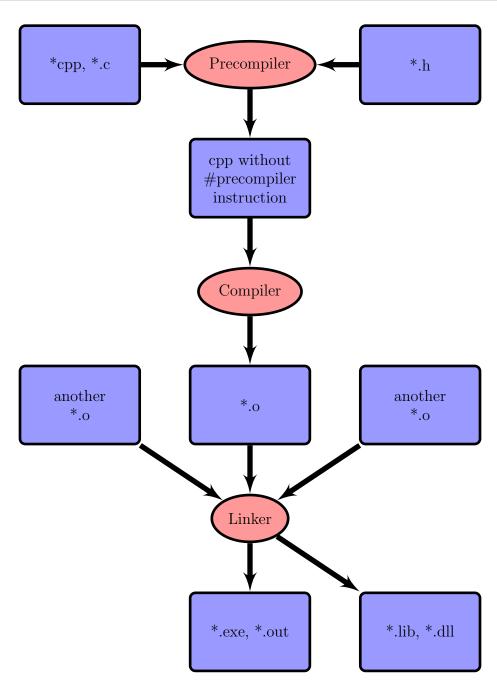
wesentliche Neuerungen. Einführung von constexpr, Elementinitialisierer,  $\dots$  Neue Bedeutung des Schlüsselworts auto # Referenzen ergänzen

- C++14
  - aufweichung der constexpr Bedingungen.
- C++17

soll 2017 vollendet werden.

## 1.2 Dateien in einem C++ Projekt

Dateiendung	Bezeichnung	Inhalt
(*.cpp) (*.cc)	Quelldatei	Funktionsimplementation, Klassenimplementation,
		Berechnungen bzw. eigentliche Arbeit erledigen
(*.h)	Headerdatei	Funktionsdeklaration, Klassendefinition,
		Bezeichner öffentlich bekannt machen
(*.0)	Objektdatei	Objektcode (Maschinencode) einer Übersetzungseinheit
(*.exe) (*.out)	ausführbare Datei	fertiges Programm
(*.sln) (*.pro) (*.vcxproj)	"Projektdatei"	IDE Einstellungen (oder ähnliches)
		IDE-spezifische Namen und Verwendung
(*.res)	Ressourcendatei	multimediale Inhalte



## 1.3 Compiler

Compiler	Plattform
GCC/g++	Windows, Linux, Mac, Unix-like
Clang	Unix-like, Mac, Windows, Linux
Intel-C++	Linux, Windows, Mac
VC++	Windows

Das nun folgende Listing zeigt, wie ein C++ Quellcode, der als Datei vorliegt, "per Hand" mit Kommandozeile unter Nutzung des Compilers (hier g++) übersetzt werden kann.

```
Nutzung von g++ mittels Powershell
PS A:\> cd .\example\
PS A:\example> ls
Verzeichnis: A:\example
                LastWriteTime Length Name
Mode
-a--- 02.04.2017 08:38 87 hello_world.cpp
PS A:\example> type .\hello_world.cpp
#include <iostream>
int main(){
      std::cout << "Hello World";</pre>
      return 0;
}
PS A:\example> g++ -o programm hello_world.cpp -Wall -pedantic -std=c++11
PS A:\example> ls
Verzeichnis: A:\example
Length Name
                                    -----
                                      87 hello_world.cpp
                                    48650 programm.exe
PS A:\example> .\programm.exe
Hello World
PS A:\example>
```

### 1.4 IDEs

### 1.4.1 JA oder NEIN

ohne IDE	mit IDE
Compiler, Linker über Shell bedienen	Projekteinstellungen & Buttons
Texteditor	in IDE integriert
evtl. make + makefile	automatisch generiertes makefile
Dokumentationen	geordneter Menübaum
Einarbeitungszeit (??)	Einarbeitungszeit (??)
für kleine und mittelgroße Projekte	kleine, mittlere und große Projekte

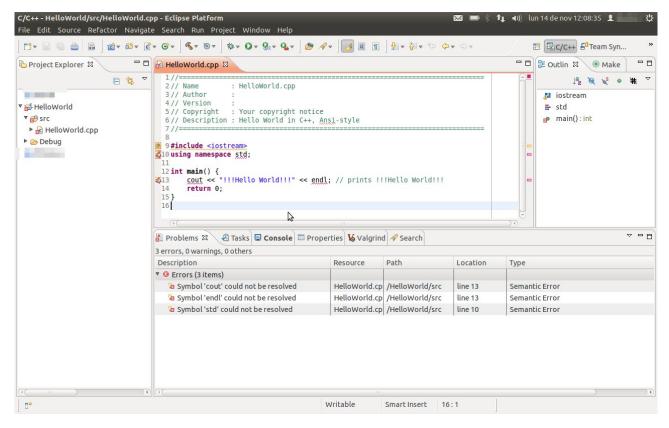


Abbildung 1.1: Eclipse mit einem C++ Projekt

https://www.eclipse.org/forums/index.php/fa/6135/0/

## 1.4.2 IDEs im Überblick

IDE	Plattform	Anmerkungen
Eclipse, Netbeans	Java (JVM)	in und für Java geschrieben, unterstützt auch C++
Qt SDK	WIN, Linux, Mac	bringt umfangreiches Qt-Framework mit für GUIs u.v.m.
Code::Blocks	WIN, Linux, Mac	
Visual Studio	Windows	kostenfreie BVersion für den Hausgebrauch: VS Community 2016 /2017RC, sehr umfangreich (Refactoring Tools, Debugger, Laufzeitanalyse, Frameworks wie MFC, ATL, WTL) und damit auch speicherintensiv, zu installierende Features wählbar, benutzt eigenen MS VC++ Compiler
Orwell DEV-C++	Windows	
Geany	Linux, WIN	schlichter Texteditor mit Syntaxhighlighting und diversen Buttons für Compilerausführung, Logausgabe
KDevelop	Linux, WIN	#
Anjuta	Linux	#
XCode	MacOS	"hauseigene" IDE von Apple

Auf den Seiten 5 bis 9 finden sich Screenshots einiger IDEs.

## 1.5 Referenzen

- Buch:
  - Wolf, Jürgen: C++ Das umfassende Handbuch. Rheinwerk Computing
- Websites:
  - http://en.cppreference.com/w/
  - ttp://www.cplusplus.com/reference/

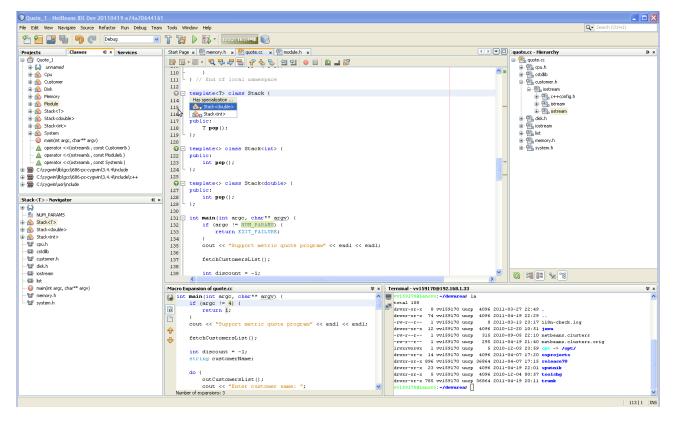


Abbildung 1.2: NetBeans und die Verwendung von C++ https://netbeans.org/images\_www/v7/screenshots/cnd.png

Abbildung 1.3: C++ Code in der QT Creator IDE

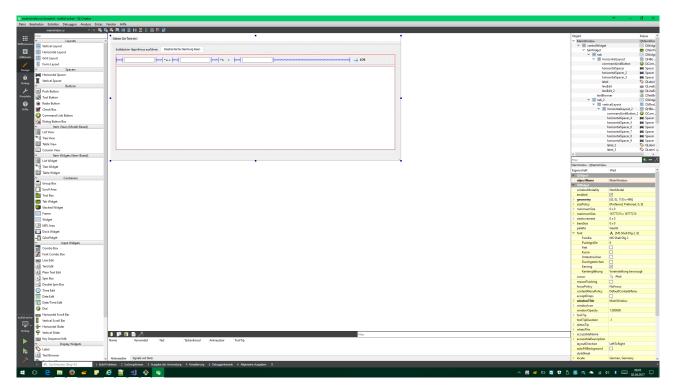


Abbildung 1.4: Fensterdesign mit QT Creator

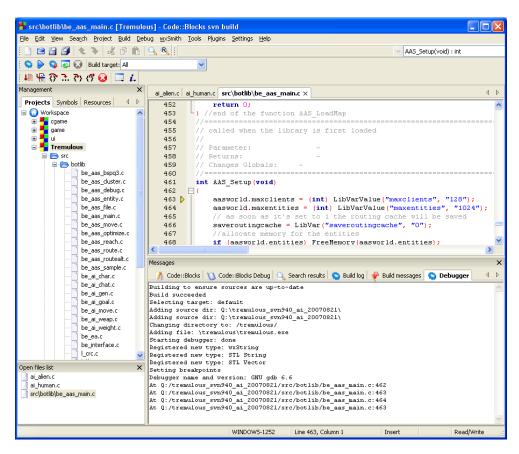


Abbildung 1.5: Code Blocks http://www.aftermoon.net/img/20070905\_codeblocks\_tremulous.png

```
| Comparison | Com
```

Abbildung 1.6: Visual Studio Community

```
| Second | S
```

Abbildung 1.7: Geany

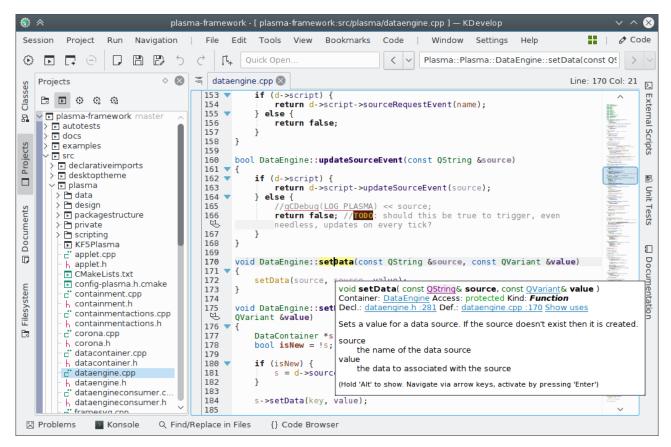


Abbildung 1.8: KDevelop

https://www.kdevelop.org/sites/www.kdevelop.org/files/inline-images/kdevelop5-breeze\_2.png

# Anmerkung ergänzen

### 1.6 The Hello World

```
Unser erstes C++ Programm
#include <iostream>
int main(int argc, char* argv[])
// main-Funktion: Einstiegspunkt der Anwendung
// count: Anzahl der uebergebenen Parameter
// arg: Pointer auf ein Array von Pointern auf C-Style-Strings (die Parameter)
// Parameter der main-Funktion duerfen in der Signatur auch weggelassen werden.
// Parameter der main-Funktion
{ // Beginn vom Anweisungsblock der main-Funktion
        std::cout << "Hello World" << std::endl;</pre>
        * implizite Klammerung:
        * ((std::cout) << "Hello World") << (std::endl);
        * std
                          ... ein Namensraum
                          ... scope-Operator (Bereichsoperator)
        * ::
                          ... gepufferter Standardausgabestream
        * cout:
                          ... Ausgabeoperator (auch bitshift-Operator)
        * <<
        * "Hello World"
                          ... C-Style-String Literal
        * endl
                          ... Objekt aus dem std Namensraum, das einen Zeilenumbruch ('\n')
    erzeugt.
                          ... Abschluss einer einzelnen Anweisung
       *;
        for(int i = 0; i < argc; ++i ){</pre>
                std::cout << i << ". Parameter: " << argv[i] << '\n';
        } // Beipiel fuer die Ausgabe der Komandozeilenargumente
        // argv[0] ist der Name der executable Datei
        return 0; // Rueckgabewert 0 "erfolgreich (ohne Fehler) beendet"
}
```

# Kapitel 2

# Datentypen in C++

2.1 primitive Datentypen